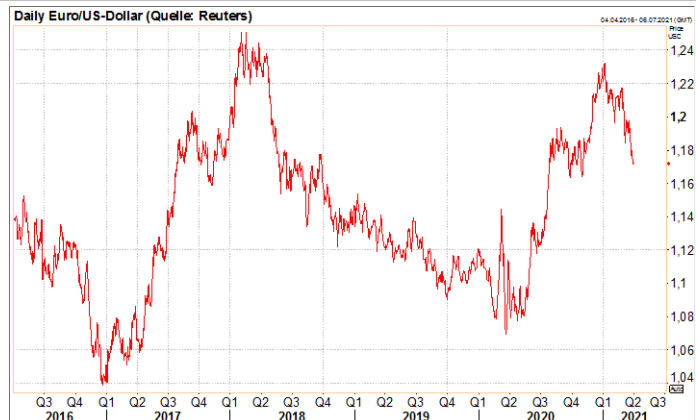


**Marktüberblick am 01.04.2021**

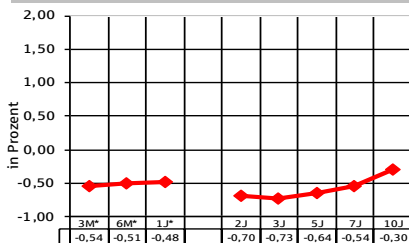
Stand: 9:07 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.008,34	-0,00 %	+9,40 %	Rendite 10J D *	-0,30 %	-2 Bp	Dax-Future *	15.029,00
MDax *	31.717,36	-0,03 %	+2,99 %	Rendite 10J USA *	1,75 %	+2 Bp	S&P 500-Future	3967,40
SDax *	15.447,68	-0,36 %	+4,62 %	Rendite 10J UK *	0,88 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	13162,00
TecDax*	3.395,04	+0,89 %	+5,67 %	Rendite 10J CH *	-0,34 %	-2 Bp	Bund-Future	171,26
EuroStoxx 50 *	3.919,21	-0,18 %	+10,32 %	Rendite 10J Jap. *	0,09 %	+0 Bp	VDax *	19,07
Stoxx Europe 50 *	3.323,18	-0,35 %	+6,91 %	Umlaufrendite *	-0,33 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1713,85
EuroStoxx *	432,10	-0,19 %	+8,69 %	RexP *	493,73	+0,00 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	62,78
Dow Jones Ind. *	32.981,55	-0,26 %	+7,76 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1722
S&P 500 *	3.972,89	+0,36 %	+5,77 %	12-M-Euribor *	-0,48 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8515
Nasdaq Composite *	13.246,87	+1,54 %	+2,78 %	Swap 2J *	-0,50 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,1076
Topix	1.957,64	+0,19 %	+8,27 %	Swap 5J *	-0,31 %	+1 Bp	Euro/Yen	129,82
MSCI Far East (ex Japan) *	677,61	-0,42 %	+2,34 %	Swap 10J *	0,07 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,87
MSCI-World *	2.125,23	+0,17 %	+5,74 %	Swap 30J *	0,48 %	+0 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 01. Apr (Reuters) - Zum Abschluss der verkürzten Osterwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Gründonnerstag höher starten. Am Mittwoch hatte er bei 15.008,34 Punkten auf der Stelle getreten. Im Mittelpunkt des Interesses stehen für Börsianer die Beratungen der Opec+ über die Rohöl-Fördermengen. Daneben stehen Zahlen zu den deutschen Konsumausgaben auf dem Terminplan. Außerdem werden die Barometer für die Stimmung der Einkaufsmanager aus Deutschland, der Euro-Zone und den USA veröffentlicht.

Kurz vor Bekanntgabe von Details des billionenschweren Konjunkturprogramms von US-Präsident Joe Biden hat sich die Wall Street uneinheitlich präsentiert. Der US-Standardwertindex Dow Jones schloss am Mittwoch 0,3 Prozent tiefer auf 32.981 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq rückte dagegen 1,5 Prozent auf 13.246 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,4 Prozent auf ein Rekordhoch von 3.972 Punkten zu. Wegen Spekulationen auf eine anziehende Inflation als Folge der Konjunkturhilfen und der Überwindung der Coronavirus-Krise blieb die Rendite der richtungweisenden zehnjährigen US-Staatsanleihen mit 1,716 Prozent auf Tuchfühlung mit ihrem 14-Monats-Hoch vom Dienstag. Steigende Anleihe-Renditen bedeuten höhere Finanzierungskosten für Staaten und Unternehmen. Am Devisenmarkt hievte die Erwartung eines zusätzlichen US-Wachstumsschubs durch Bidens Pläne den Dollar-Index, der den Kurs zu wichtigen Währungen widerspiegelt, zeitweise auf ein Fünf-Monats-Hoch von 93,437 Punkten. Zu den Favoriten am US-Aktienmarkt gehörte Walgreens Boots Alliance mit einem Kursplus von 3,6 Prozent. Die Drogerie- und Apothekenkette erzielte im abgelaufenen Quartal einen überraschend hohen Überschuss. Für das Gesamtjahr stellte die Firma ein Gewinnwachstum im mittleren bis hohen statt unteren bis mittleren einstelligen Prozentbereich in Aussicht. Erneut gefragt waren auch die in den USA notierten Titel von Biontech, die sich um 4,5 Prozent verteuerten. Einer Studie zufolge ist der Coronavirus-Impfstoff der Mainzer Firma bei Jugendlichen im Alter von zwölf bis 15 Jahren zu 100 Prozent wirksam.

In Erwartung einer kräftigen Erholung der US-Wirtschaft haben die asiatischen Börsen am Donnerstag zugelegt. In Tokio stieg der 225 Werte umfassende Nikkei-Index um 0,9 Prozent auf 29.427 Punkte. Der breiter gefasste Topix-Index legte um 0,2 Prozent zu. Die chinesische Börse in Shanghai notierte 0,3 Prozent fester, in Hongkong ging es rund ein Prozent aufwärts. In China griffen Anleger vor allem bei den Sektoren Konsum und Gesundheit zu.

**Wirtschaftsdaten heute**

JP: Tankan (Q1)  
 CHN: Caixin PMI verarb. Gewerbe (Mrz)  
 EWU, DE, FR, IT, SP, GB: Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe (Mrz)  
 DE: Einzelhandelsumsatz (Feb)  
 USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (wöchentlich), Bauausgaben (Feb), ISM-Index verarbeitendes Gewerbe (Mrz)

**Unternehmensdaten heute**

Hamburg Commercial Bank, SHW, VNG (Gesamtjahr), Beiersdorf, Deutsche Telekom (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.